

achava אַחאַוּאַ
FESTSPIELE THÜRINGEN



SEPTEMBER – DEZEMBER 2020

Ein jüdischer Impuls für den interreligiösen Dialog

Die Ereignisse der jüngsten Zeit zeugen von neuen erheblichen Spannungen zwischen Religionen und Kulturen. Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, ja lebensnotwendig, die Gedanken von Menschlichkeit und Frieden, von Toleranz und Dialog verstärkt zum Ausdruck zu bringen.

Das Konzept der ACHAVA Festspiele Thüringen setzt einen grundlegend neuen Impuls: Sein Kernpunkt ist der interreligiöse und interkulturelle Dialog, der ausgeht von den Gedanken in den Schriften jüdischer Propheten der Hebräischen Bibel. Sie bilden die Grundlage der jüdischen Ethik und der europäischen Werte. Das hebräische Wort »ACHAVA« (Brüderlichkeit) ist dafür ein Schlüsselwort. *Der Respekt gegenüber dem Anderen ist das Ziel.*

Auch in diesem Jahr beteiligt sich unsere Schule an den **ACHAVA- Festspielen**. Am Mittwoch, dem 9. September 2020 wird es für Schüler des Elisabeth- Gymnasiums möglich sein mit dem Rabbiner **Tovia Ben- Chorin**, der Sohn des berühmten Journalisten Schalom Ben- Chorin, in der Turnhalle der Schule über Videoleinwand live ins Gespräch zu kommen. Am Nachmittag sind auch Sie als Eltern und auch weitere Interessierte dazu eingeladen an der Veranstaltung aus dem ACHAVA- Programm „**Hört die Zeugen – der Rabbiner**“ teilzunehmen, um Tovia Ben- Chorin zu erleben. Des Weiteren wird die Veranstaltung von Schülern der Schule mit einem kleinen Rahmenprogramm ausgestaltet und die Lehrerin Frau Arnold wird ebenfalls vom Land Israel und ihren Erfahrungen dort berichten.



Abb: Der Rabbiner Tovia Ben- Chorin

Seien Sie also am 9. September von 14:15- 15:15 Uhr recht herzlich in das Elisabeth- Gymnasium Eisenach eingeladen! Interessierte Schüler tragen sich bitte **bis zum 4.09.2020** in die Liste im Schulhaus ein. Eltern und Interessierte kommen einfach vorbei, solange die Plätze reichen. Der Eintritt ist kostenlos!

